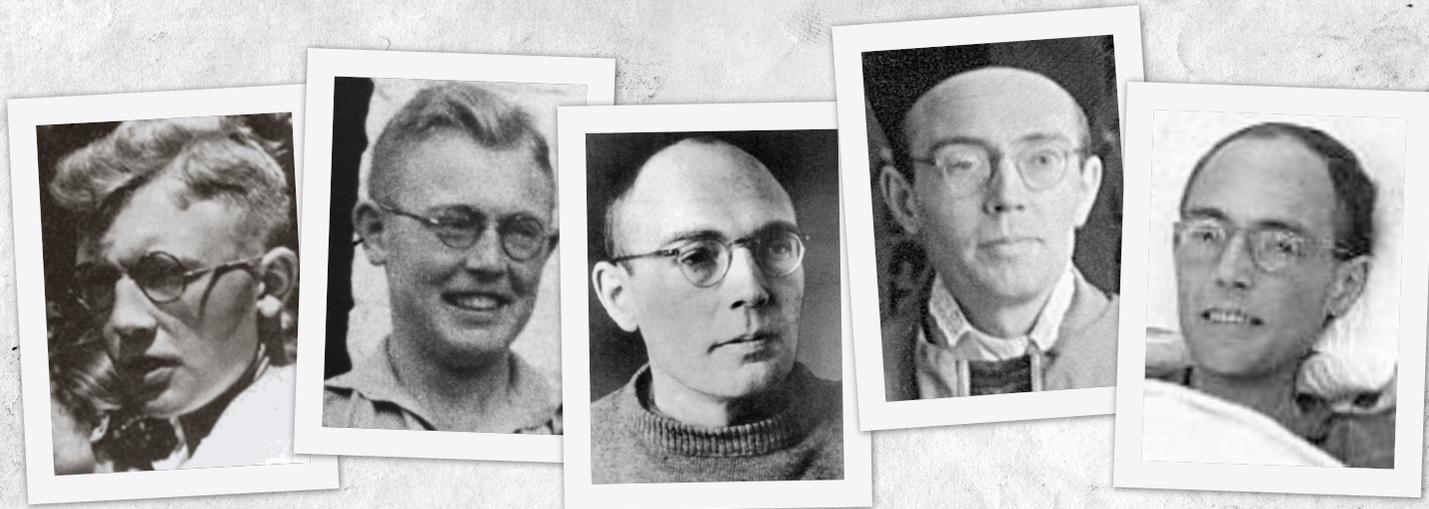


Karl Leisner

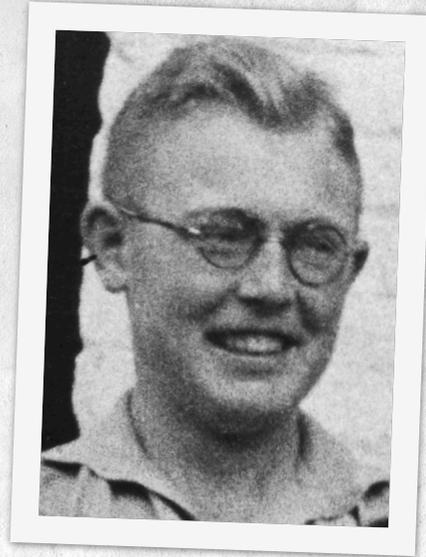


**KARL LEISNER**

*»Leben eines Glaubenszeugen«*

**28.02.1915 – 12.08.1945**

**Ein Vortrag von Monika Kaiser-Haas – IKLK e.V.**



**KARL LEISNER**

*Kindheit, Schulzeit, Jugend*

**1915 – 1934**

**1915 – 1934**

*Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

**1934 – 1939**

*Studium, Reichsarbeitsdienst, Verhaftung*

---

**1939 – 1945**

*KZ Dachau, Priesterweihe, Primiz*

---

**Mai – Aug. 1945**

*Befreiung, Tod, Beerdigung*

---

**1973 – 1996**

*Seligspredung*

---

**1915 – 1934**

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

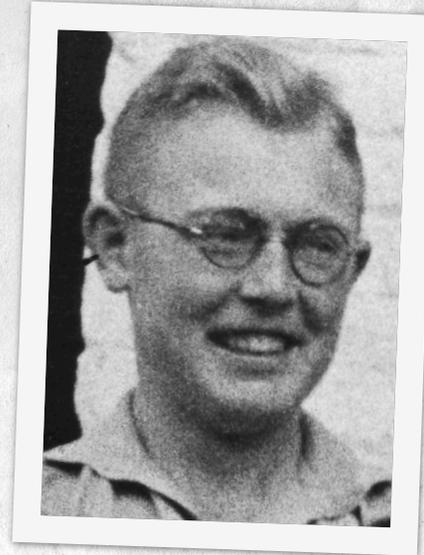
---

- 28.02.1915**      *Geburt Karl Leisner in Rees am Niederrhein*
- 03.03.1915**      *Taufe*
- 1916–1921**      *Umzüge innerhalb Deutschlands*
- 13.04.1921**      *Einschulung in die katholische Volksschule Rees*
- 22.04.1925**      *Besuch des Staatlichen Gymnasiums Kleve*
- 19.04.1925**      *Heilige Kommunion, Beichte*
- 20.07.1924**      *Firmung*
- 03.02.1927**      *Gruppe St. Werner, Schriftführer*
- 19.11.1930**      *Gruppenführer*
- 30.01.1933**      *Beginn des NS-Regimes*
- 22.03.1934**      *Abitur*
- 18.03.1934**      *Diözesanjugungscharführer*
-

**1934 – 1996**  
*Weitere Stationen*

---

- 1934–1939** *Studium, Reichsarbeitsdienst, Verhaftung*  
*Münster, Freiburg; Reichsarbeitsdienst:*  
*Dahlen in Sachsen; Georgsdorf bei Nordhorn*  
*Gefängnisse: Freiburg, Mannheim*
- 1939–1945** *KZ Dachau, Priesterweihe, Primiz*  
*Konzentrationslager: Sachsenhausen, Dachau*
- 05.–08.1945** *Freiheit, Tod, Beerdigung*  
*Waldsanatorium Planegg bei München*  
*Beerdigung in Kleve, Exhumierung in Kleve*  
*Umbettung nach Xanten. Grab in der Krypta*
- 23.06.1996** *Seligsprechung*  
*durch Papst Johannes Paul II, Berlin*
-



**KARL LEISNER**  
*Kindheit, Jugend, Schulzeit*  
**1915 – 1934**

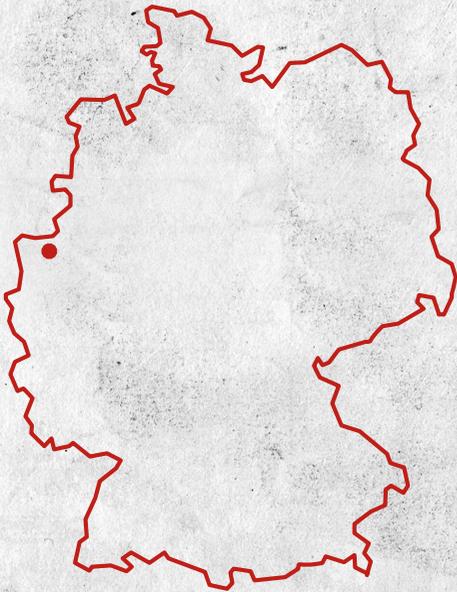
1915 – 1934

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

28.02.1915

*Geburt in Rees am Niederrhein*



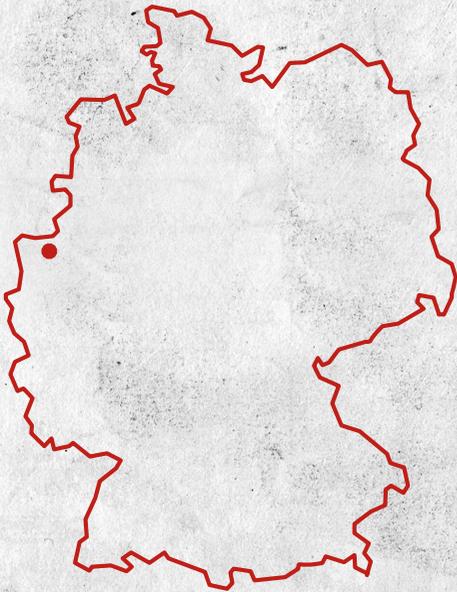
1915 – 1934

# Kindheit, Jugend, Schulzeit

---

28.02.1915

Geburt in Rees am Niederrhein



1915 – 1934

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

**03.03.1915**

*Taufe in Rees, St. Mariä Himmelfahrt auf den Namen*

*Karl*

*Friedrich*

*Wilhelm*

*Maria*



**1915 – 1934**

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

**03.03.1915**

*Taufe in Rees, St. Mariä Himmelfahrt auf den Namen*

*Karl*

*Friedrich*

*Wilhelm*

*Maria*



**1915 – 1934**

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

**03.03.1915**

*Taufe in Rees, St. Mariä Himmelfahrt auf den Namen*

*Karl*

*Friedrich*

*Wilhelm*

*Maria*



1915 – 1934

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

**03.03.1915**

*Taufe in Rees, St. Mariä Himmelfahrt auf den Namen*

*Karl*

*Friedrich*

*Wilhelm*

*Maria*



1915 – 1934

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

**03.03.1915**

*Taufe in Rees, St. Mariä Himmelfahrt auf den Namen*

*Karl*

*Friedrich*

*Wilhelm*

*Maria*



1915 – 1934

# Kindheit, Jugend, Schulzeit

---

## I. Weltkrieg

*Vater Leisner ist Soldat, Ausbildungsoffizier*

*Mutter Leisner zieht nach Goch*

**1917**

*Umzug nach Immenstadt*

**1918**

*Umzug nach Rees*

**1921**

*Umzug nach Kleve*



1915 – 1934

# Kindheit, Jugend, Schulzeit

## I. Weltkrieg

*Vater Leisner ist Soldat, Ausbildungsoffizier*

*Mutter Leisner zieht nach Goch*

**1917**

*Umzug nach Immenstadt*

**1918**

*Umzug nach Rees*

**1921**

*Umzug nach Kleve*

### *Geschwister*

**09.05.1916**

*Goch, Willi Leisner*

**23.11.1917**

*Immenstadt, Maria Leisner*

**25.12.1919**

*Rees, Paula Leisner*

**14.08.1923**

*Kleve, Elisabeth Leisner (Haas)*

Kleve  
Goch



Immenstadt

1915 – 1934

# Kindheit, Jugend, Schulzeit

## I. Weltkrieg

*Vater Leisner ist Soldat, Ausbildungsoffizier*

*Mutter Leisner zieht nach Goch*

**1917**

*Umzug nach Immenstadt*

**1918**

*Umzug nach Rees*

**1921**

*Umzug nach Kleve*

### *Geschwister*

**09.05.1916**

*Goch, Willi Leisner*

**23.11.1917**

*Immenstadt, Maria Leisner*

**25.12.1919**

*Rees, Paula Leisner*

**14.08.1923**

*Kleve, Elisabeth Leisner (Haas)*

Kleve  
Goch



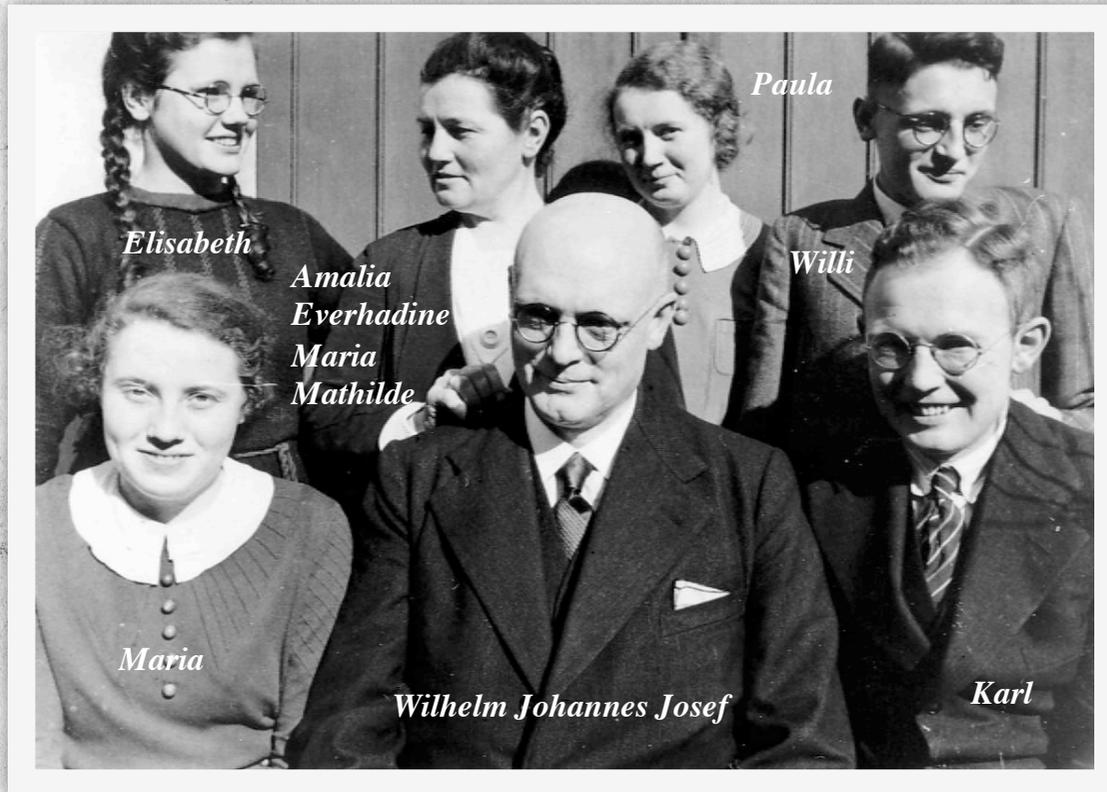
Immenstadt

1915 – 1934

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

## Familie Leisner



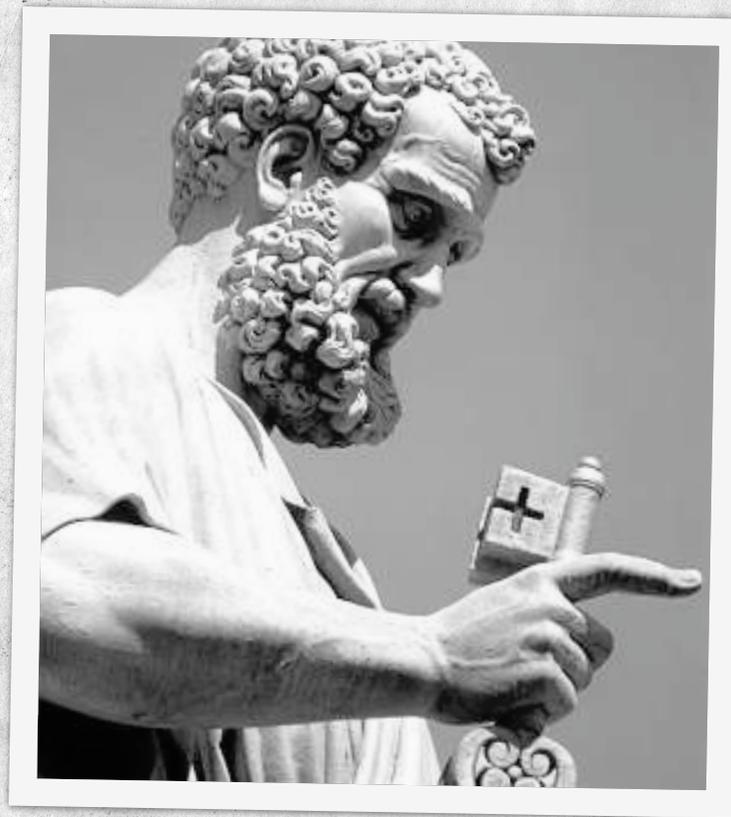
1915 – 1934

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

1920

*Kindergartenzeit*



1915 – 1934

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

1920

*Kindergartenzeit*



**1915 – 1934**

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

## *Stiftskirche Kleve*

**1925**

*Bußsakrament*

**1925**

*Erstkommunion*

**1927**

*Firmung*



**1915 – 1934**

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

- 1921**     *Einschulung Kath. Volksschule Rees*  
**1921**     *Schulwechsel Kath. Volksschule Kleve*  
**1925**     *Weiterführende Schule Staatliches Gymnasium Kleve*  
**1934**     *Abitur, Studium der Theologie*



**1915 – 1934**

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

- 1921**     *Einschulung Kath. Volksschule Rees*  
**1921**     *Schulwechsel Kath. Volksschule Kleve*  
**1925**     *Weiterführende Schule Staatliches Gymnasium Kleve*  
**1934**     *Abitur, Studium der Theologie*



1934

# 410 Staatliches Gymnasium

5500

Stempelzeit nach Artikel 77 a des Stempelgesetzes.

## Zeugnis der R

Karl Leisner

geboren den 28. Febr. 1915 zu Rees

Katholisch

war 9 Jahre auf dem Gymnasium und zwar 2 Jahre in Pr

Seine Leistungen waren in:

(Stufenfolge: 1=sehr gut, 2=gut, 3=genügend)

1. Religion:

gut

2. Deutsch:

gut

3. Lateinisch:

gut

4. Griechisch: gut

5. Französisch: gut

6. Englisch: gut  
Hebräisch: genügt

7. Geschichte (Staatsbürgerkunde): genügt

8. Erdkunde: genügt

9. Mathematik: genügt

10. Physik: genügt

11. Chemie: -

12. Biologie: -

13. Zeichen- und Kunstunterricht:

genügt

14. Musik:

gut

15. den Leibesübungen:

genügt

16. Leb- und Rassenkunde: genügt

Er hat die Reifeprüfung gut bestanden.

Der unterzeichnete Prüfungsausschuss hat ihm demnach

Das Zeugnis der Reife

zuerkannt.

Name

will



Cleve, den 22. März 1934

Staatlicher Prüfungsausschuss:

Rieselbach

Prüfungsleiter



(Siegel des Provinzial-Examenamts)

Studienrector

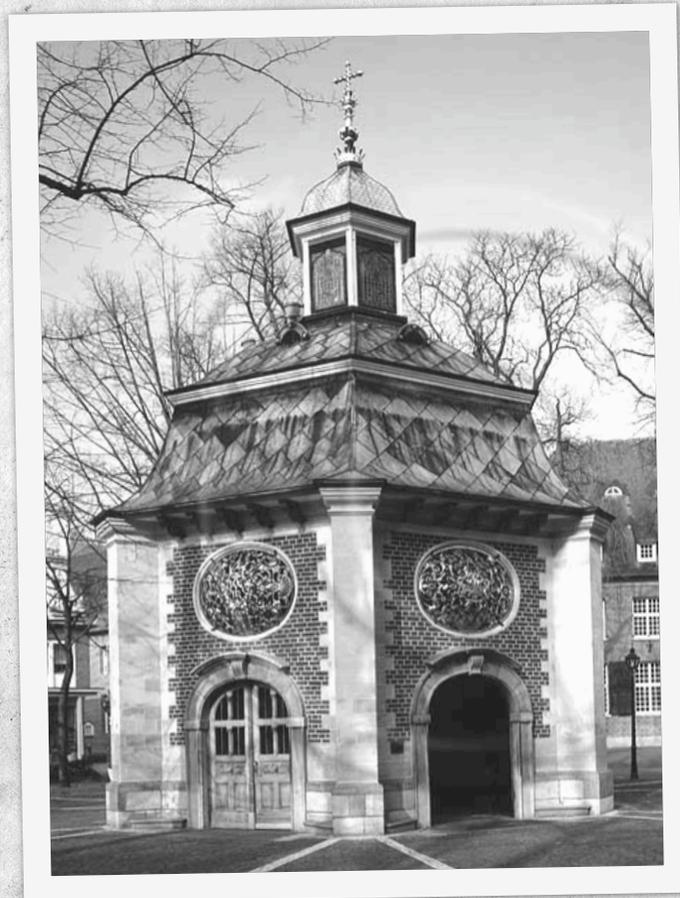
als stellvertretender Prüfungsleiter

Studient

Studient

**1915 – 1934**  
*Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---



1915 – 1934

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

**Fähigkeiten**     *Sprache, Literatur*  
**u. Interessen**   *Musik*  
*Geschichte*  
*Heimat, Natur, Reisen*

**Merkmale**        *Christusglauben*  
*Begeisterungsfähigkeit*  
*Führungsqualitäten*  
*Charakterbildung*



**1915 – 1934**

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

*»Traue jemandem etwas zu,  
und er wird sich bemühen diesem  
Vertrauen zu entsprechen.«*

**Don Bosco (1815–1888)**

1915 – 1934

## Kindheit, Jugend, Schulzeit

---

01.12.1933



*„Ein bedeutsames Ereignis für mein ganzes Leben war es, als unser damaliger jugendlicher Religionslehrer Walter Vinneberg an mich herantrat, um mich für eine Gruppe zu gewinnen, die er als Jugendbewegter hier ins Leben rufen wollte.*

*Was ich von da an durch das Leben in der katholischen Jugendbewegung an seelischem Reichtum und körperlicher Ertüchtigung gewonnen habe, das kann ich keinem sagen.*

*Das wird auch keiner begreifen, wenn er nicht selbst einmal ganz in einer jugendbewegten Gruppe gestanden hat.*

aus Karl-Hans Seeger / Karl Leisner, Visionär eines geeinten Europas / S. 18

1915 – 1934

# Kindheit, Jugend, Schulzeit

01.12.1933



aus Karl-Hans Seeger / Karl Leisner, Visionär eines geeinten Europas / S. 18

**1915 – 1934**  
*Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

**1927** *Gruppenführer mit 13 Jahren*

**1934** *Jungscharführer*

**1934–1936** *Diözesanjungscharführer*

09.1933 Marienthal



1934 Groesbeck, NL



Jugendführer 17 Jahre



**1915 – 1934**

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

**1928 – 1945      16 Tagebücher**

*Dokumentation und Reflexion seines Lebens*

- *Erlebnisse, Spiele, Streiche, Fahrten*
- *Persönlichkeitsentwicklung*
- *Politiker oder Priester*
- *Familie oder Priester*
- *Ehrlichkeit. Ringen. Vertrauen*

1915 – 1934

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

## Seine Persönlichkeit

»*Der Marienverehrer*«      »*Der Ökumeniker*«

»*Der Naturfreund*«      »*Der Kunstliebhaber*«

»*Der Frauenfreund*«      »*Der Politiker*«

»*Der Europäer*«

aus Karl-Hans Seeger | Karl Leisner, Visionär eines geeinten Europas

---

1915 – 1934

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

## **Bedeutung der Familie**

»... *In dieser Familie bin ich geborgen, daheim. Das gibt mir ein ruhiges Gefühl der Sicherheit.*

*Wir beten füreinander...«*

aus Wilhelm Haas »Mit Christus leben« | Tagebucheintrag vom fast 18-jährigen Karl | 1937/38

1915 – 1934

## *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

**Karl Leisner, 18 Jahre**

*»Den Deutschen aber, der nicht Nazi ist, muss man doch als Bruder neben sich aller wenigstens dulden, ein Christ sogar ihn lieben! Wie lässt das sich mit dem allverbindenden Geist des Christentums verbinden, wie frage ich mit der Liebe zum ›irrenden Bruder‹? – Ich kann mich nicht rein äußerlich ›gleichschalten‹, ohne innerlich davon überzeugt zu sein, daran zu glauben.«*

1915 – 1934

## *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

**Karl Leisner, 18 Jahre**

*»Alles ist so unklar, so verschwommen! Man weiß nicht, was ist sein Endziel? Vielleicht die Nationalkirche? – Heute geht er noch feste Versicherungen in Bezug auf kirchliche Organisationen, morgen löst Herr Ley die katholische Arbeitervereine auf und übermorgen? Kommen wir dran?! So wird's kommen. Aber ich will nicht schwätzen, sondern zu Gott beten um Hilfe und Rettung in dem seelischen Zwiespalt. Aber zwingen laß ich mich nicht, denn ich bin frei!«*

1915 – 1934

# *Kindheit, Jugend, Schulzeit*

---

**Karl Leisner, 19 Jahre | 01.05.1934**

*»Christus Du bist meine  
Leidenschaft. Heil!«*

**KARL LEISNER**

*»Leben eines Glaubenszeugen«*

**28.02.1915 – 12.08.1945**

**Danke für Ihr Interesse und Ihre Aufmerksamkeit!**

**Monika Kaiser-Haas – Vizepräsidentin des IKLK e.V.**

**[kaiserhaas@googlemail.com](mailto:kaiserhaas@googlemail.com)**

